

Teil II

Die Schulen

Vorbemerkung

Der zweite Teil des Buches gibt in 3 Abschnitten Auskunft über das Schulwesen Berlins nach dem Stande vom 1. Mai 1931.

Der 1. Abschnitt enthält, in der Reihenfolge der Gemeinde-Verwaltungsbezirke geordnet, die Angaben über die öffentlichen Volks- (einschließlich Sonder- und Hilfsschulen) und Mittelschulen, die der Abteilung II des Provinzialschulkollegiums unterstehen. Darum sind Mitteilungen über Abteilung II des Provinzialschulkollegiums und über die Schulaufsichtsbezirke vorangestellt. Weitere Angaben über die staatlichen und städtischen Behörden finden sich im 3. Teil des Buches (Schulbehörden). Angefügt sind dem 1. Abschnitt die Anstaltschulen und Privatschulen. Eingefügt sind bei diesen Schulen auch die Schulen, welche den Schulräten der Schulaufsichtsbezirke nicht unterstehen.

Bei jeder Volksschule sind angegeben:

1. Name der Schule.
2. Tag und Jahr der Gründung. (Die zweite Zahl gibt den Zeitpunkt der Umgestaltung zur jetzigen Form an.)
3. Bei Alt-Berlin (1—6): Verwaltungsbezirk.
4. Bei den Bezirken 1—6, 7, 14, 17: Schulaufsichtsbezirk.
5. Lage (Postamt bzw. Postort, Straße, Hausnummer) der Schule.
6. Zahl und Art der Schulklassen.
7. Zahl der Schüler und Schülerinnen. (Die Zahl der Knaben und Mädchen der Sonder- und Hilfsschulklassen sind gesondert genannt.)
8. Namen des (der) Schulleiters(in), Konrektors(in), der Lehrer(innen), Fach- oder technischen Lehrerinnen, Vertreter(innen) und der im Ruhestand lebenden, zuletzt an der Schule tätig gewesenen Lehrenden. Die Namen jeder Gruppe sind alphabetisch geordnet.

Unter diesen Angaben sind bei jeder Schule, soweit Mitteilungen vorlagen, die Änderungen aufgeführt, die bis zum 1. November 1931 erfolgt sind.

Der 2. bzw. 3. Abschnitt geben Aufschluß über das höhere bzw. Berufsschulwesen.